



Berlin, 02.02.2016

PRESSEMITTEILUNG

Berlin: Stetig steigende Zahl von Einbrüchen und Betrugsfällen. Berliner Polizei gibt im Wutzky wichtige Hinweise zur Prävention.

Am Dienstag, dem 7. Februar, informiert die Berliner Polizei an einem Infostand im Wutzky über aktuelle Betrugs- und Einbruchsmethoden. Ob Enkeltrick, Handwerkermasche oder Bestellbetrug: Aktuelle Betrugsmethoden an der Haustür sind kreativ und wirken oft glaubwürdig. Hier kann Aufklärung helfen, denn wer sich auskennt, fällt nicht drauf rein!

In der Zeit von 13:00 bis 20:00 Uhr werden Polizeibeamte der *Direktion 5, Abschnitt 56 Prävention* im Wutzky vor Ort sein und nützliche Tipps geben, die den Besuchern des Centers helfen ihre Wohnung sicherer zu machen und vor Betrugsversuchen an der Haustür gefeit zu sein.

Wer sich informiert und sich rechtzeitig Gedanken macht, kann sich selbst davor bewahren Opfer zu werden. Zwar steigt die Anzahl der Einbruchsversuche stetig, aber auch die Zahl derer, die als gescheitert verzeichnet werden, nimmt dank der Präventionsarbeit der Berliner Polizei zu.



Der Infostand der Berliner Polizei ist am Dienstag in der Zeit von 13:00 bis 20:00 Uhr vor dem degewo Kundenzentrum im Wutzky zu finden.

Hintergrund:

Das Wutzky ist das Nahversorgungszentrum im Herzen der Gropiusstadt. Der direkte U-Bahnzugang (U7 Wutzkyallee), die Busanbindung (M11 und N7 Wutzkyallee) und die rund 140 kostenfreien Parkplätze sorgen für eine optimale Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und dem eigenen PKW. Auf insgesamt 9.000 Quadratmetern beherbergt das Wutzky 41 Geschäfte, Restaurants und Praxen und ist – mit einer fast fünfzigjährigen Tradition – fest im Kiez verankert.

Pressekontakt: CandyStorm PR GmbH
Friedbergstr. 9
14057 Berlin



Tel.: 030 120898800
info@candystormpr.de